



An den Vorsitzenden des Integrationsrates
Herrn
Tayfun Kelttek

An die Geschäftsstelle des Integrationsrates
Frau
Neslihan Arikan

**SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Köln**

Rathaus, Spanischer Bau
50667 Köln

fon 0221. 221 259 50

fax 0221. 221 246 57

mail fraktion@koelnsdpd.de

web www.koelnsdpd.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 18.08.2020

AN/1030/2020

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

| Gremium | Datum der Sitzung |
|-----------------|-------------------|
| Integrationsrat | 18.08.2020 |

Änderungsantrag zu 8.2 – Bleibereichtsperspektiven für langjährig geduldete Menschen in Köln

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Frau Arikan,

die Antragsteller bitten Sie, beigefügten Änderungsantrag zu TOP 8.2 auf die Tagesordnung des nächsten Integrationsrates am 18.08.2020 zu setzen:

Beschluss:

Der Beschluss wird um den Punkt 3 ergänzt und wie folgt geändert:

2. Der Rat beschließt, zur dauerhaften Fortführung der Aufgabe jährlich Aufwandsermächtigungen in Höhe von 256.800€ Personal sowie **243.000 €** für Fördermittel nach Förderprogramm bereit zu stellen. Die Personal- und Sachkosten sind im Doppelhaushalt 2020/2021 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung bis 2024 entsprechend veranschlagt bzw. eingeplant. **In der mittelfristigen Finanzplanung müssen daneben auch die Tarifsteigerungen der Personalkosten eingeplant werden.**
3. Der Rat bittet die Verwaltung und die Oberbürgermeisterin, darauf hinzuwirken, dass mehr Menschen, die im Status der Duldung leben, in das Projekt aufgenommen werden, z. B. auch Menschen, die weniger als acht Jahre mit einer Duldung in Köln leben. Sobald das Projekt ausgeweitet wird, müssen Mittelaufstockungen erfolgen.

Begründung:

erfolgt mündlich.

gez. Rafael Struwe
SPD-Fraktionsgeschäftsführer